| **os.** | **Anzahl** | Gegenstand | **Preis je Einheit**  **EURO** | **Betrag**  **EURO** |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | Bauvorhaben: LeistungsbeschreibungMobile Trennwand Typ 100 / 100K **Einzelelemente,** die zu einer festen Wand zusammengefahren werden. Elementstärke:  Typ 100: 113 mm oder 119 mm (nur 57dB)  Typ 100K: 97mm  Mit umlaufender Aluminium-Rahmenkonstruktion, in den Ecken hoch fest verschraubt. Beplankung mit 16 bzw. 19 mm Qualitätsspanplatten, nach den Formaldehyd-Richtlinien Emissionsklasse E1.  Zum leichten Trennen der Elemente aus der Magnethaftung und zum besseren Verfahren besitzen alle Elemente einen versenkbaren Bedienhebel.  **Kantenausführung**  Typ 100: Kante wie Oberfläche, Wand wirkt im geschlossenen Zustand wie eine Massivwand, mit Schattenfugen zwischen den Elementen, ohne Aluminiumprofile an den Kanten.  Typ 100K: Sichtbarer Kantenschutz aus Aluminium, allseitig, 13mm  **Alu-Druckbalken**  Oben und unten, schwarz eloxiert, mit Spezialdichtungen. Betätigung mittels stirnseitig abnehmbaren Bedienhebels über Exzenter mit selbstständig nachregulierenden Druckausgleichsfedern. Federgelagerte Dichtleisten zum automatischen Ausgleich von Fußbodenunebenheiten. Anpressdruck 1500 N für gute Abdichtung mit Schalldämmung und Standsicherheit (geprüfte Ballwurfsicherheit) Schalldichte Verzahnungen zwischen den ausfahrbaren Dichtleisten.  **Sehr hoher Bedienkomfort.**  Zur Gewährleistung eines schnellen Auf- und Abbaus der Elemente ist je Element nur eine ½ Hebeldrehung zur Betätigung der Druckbalken erforderlich. Damit sind Fehlbedienungen wie halb offen oder halb zu, wie bei kurbelbetriebenen Verschließsystemen, generell ausgeschlossen.  **Optional: Funktion der Halbautomatik**  Beim Auf- und Abbau der Trennwandanlage müssen das Teleskopelement und die horizontalen Abdichtungen der einzelnen Elemente mittels Elektromotors automatisch aus- bzw. einfahren. Die Stromzuführung erfolgt von Element zu Element über stirnseitige Steckkontakte. Der Anschluss der Anlage ist über ein steckerfertiges Netzgerät und zentralem Schalter gegeben. Funktion durch elektronische Überlastrelais. Aus Sicherheitsgründen sind mechanische Endschalter nicht zugelassen.  Die Spannungsversorgung beträgt 36 Volt für einen geringen Spannungsverlust über die Strecke und Gewährleistung der Funktion der Dichtbalken. Ausführung mit niedrigeren Voltzahlen sind nicht zulässig.  **Elementverbindung**  Vertikalprofil in Aluminium eloxiert (E6/EV1) in Kombination mit Kunststoffprofilen und integrierten Weichgummilippen zur Schallentkoppelung in Nut-Feder-Prinzip, wahlweise mit integriertem Magnetband zur leichteren form- und kraftschlüssigen Elementfindung. Große Elementtauchtiefe für sicheren und schalldichten Formschluss. Magnetbänder mit 40 N/m in den Plastikprofilen zur Zentrierung der Elemente zueinander und für sicheren Kraftschluss zwischen den Elementen.  **Seitliche Anschlüsse** passend zur Trennwandkonstruktion.  **Obere Laufschiene** in RAL 9010 (weiß) oder E6/EV1(Alu eloxiert) als Standard, andere Farben sind möglich.  Je nach Schienentypen und Deckenausführung sind unterschiedliche Deckenauflagewinkel in Schienenfarbe lieferbar.  Kunststoffummantelte Laufrollenwagen gewährleisten eine leichte und geräuscharme Verfahrbarkeit der Elemente in Hauptachsen und Parkbereichen.  Montagekammern mit Kulissensteinen in den Schienen gewährleisten akkuraten bündigen Schluss der Schienenteilstücke sowie nicht sichtbare Verschraubung der Schienen mit der Abhängung.  Statischer Nachweis des Schienensystems für den Nutzungsfall (Funktion der Raumtrennung) gem. ETAG 003 in Verbindung mit DIN 4103-1 bzw. DIN EN 1991-1-1 und DIN EN 1991-1-1 NA und statischer Nachweis für den Transportfall.  **Elementaufhängung**  1-Punkt-Aufhängung Kugelgelagerter Zwillingsrollenwagen aus Stahl und hochabriebfestem Kunststoff, verschleißfrei. Kardanisch gelagerte Aufhängung.  Ohne Bodenlaufschiene.  2-Punkt-Aufhängung Kugelgelagerte Zweischeibenrollenwagen aus Stahl und hochabriebfestem Kunststoff, verschleißfrei, in Abzweigungen leicht in alle Richtungen verfahrbar.  Ohne Bodenlaufschiene.  **Höhenverstellmechanik** in jedem Element, die eine Nachjustierung der Elemente ohne Öffnen der Decke ermöglicht.  **Stahlabhängekonstruktion** für die Laufschiene an bauseitigen statisch tragenden Bauteilen, mit ausreichender Verstellbarkeit für spätere Deckensenkungen, keine starren Abhängungen. Alle Konstruktionen mit Korrosionsschutz versehen. Die Abhängung ist längs und quer zur Trennwandachse verstellbar und kann längs und quer horizontal ausgerichtet werden.  **Akustische Abschottung**  2-fach oder 4-fach über den Laufschienen entsprechend dem Schalldämmwert der Trennwand.  Sie wird mittels spezieller Profile fugendicht an die Laufschiene und die angrenzenden Bauteile angeschlossen.  Wahlweise mit einer Laufschienenverkleidung in Trennwandoberfläche ausführbar.  Die Abschottung beginnt am Befestigungspunkt der Schienen (bzw. der Abhänger) und endet an der Unterkante der Schiene.  Erweiterung nach Absprache möglich.  **Teleskopelement**  Abschließendes Element der Wand ist als Teleskopelement ausgeführt, Bedienung von der Fläche, Hub 120 mm. Keine aufdoppelnden Spanplattenteile.  Nur eine ½ Drehung zum Öffnen oder Schließen ist erlaubt.  **Optional: Durchgangstür**  Einflüglig  Durchgangsbreite 900 mm mit dem Element verfahrbar, mit umlaufendem Portalrahmen aus Stahlprofilen. Ausführung mit zwei seitlichen Holmen mit Druckbalken. Flächenbündig mit der Wand.  Mit automatischer Sicherung des Türblattes beim Verfahren der Elemente.  Türblatt mit automatischer Andruckmechanik mit unterem Druckbalken.  Doppelflüglig  Durchgangsbreite 1800mm  **Schalldämmung**  0 – 54 bzw. 57 dB RwP nach der gültigen DIN EN 20140-3.  Das Schallschutz-Zertifikat eines akkreditierten Instituts ist vorzulegen.  **TÜV-Prüfung** nach DIN 31000 (Gerätesicherheitsgesetz) + DIN 18032 (Ballwurfsicherheit) für eine betriebsfertige, eingebaute Trennwand einschl. Teleskopelement und Durchgangstürelement.  **DIN EN ISO 9001**  Die Betriebsabläufe müssen dem Qualitätsmanagement-System 9000 ff. entsprechen. Ein gültiges Zertifikat ist vorzulegen.  **Lieferung**  Frei Baustelle liefern, einschl. Transport innerhalb des Gebäudes, fertig eingebaut nach DIN-Vorschriften.  **Schienen- und Elementmontage**  Schienen- und Elementmontage in zwei separaten Montageabschnitten. Montage einschließlich Montagematerial und Gerüststellung ohne bauseitige Leistungen.  **Hersteller** HUFCOR Deutschland GmbH, Triftweg 36, 06847 Dessau-Roßlau Tel.: 0340 540796-0, info@hufcor.de oder gleichwertig. |  |  |
|  | 1 | **Hersteller:**  **Typ:**  Typ 100  Typ 100K  \*(vom Bieter auszufüllen)  **Mobiles Elementwandsystem gemäß Vorbemerkungen:** Einbau-Etage:Breite der Anlage: (lichte Breite) mm Höhe der Elemente: (OK FFB bis UK Schiene) mm  Elementaufhängung: -Punkt  HUFCOR-Parkungs-Typ:  **Bedienung:**  manuell  halbautomatisch (elektrisches Ein- und Ausfahren der Druckbalken)  **Elemente:**  Anzahl der Normalelemente: Stck.  Anzahl der Teleskopelemente: Stck.  Durchgangstür einflüglig: Stck.  Durchgangstür zweiflüglig: Stck.  Durchgangsbreite: mm  **Laufschiene:**  befestigt an:  Abhanghöhe: mm Abschottung:Laufschienen-Farbe:Deckenauflagewinkel: **Oberfläche:**   |  | | --- | | DBS (Direktbeschichtung, Melaminharzbeschichtung) aus Hauskollektion HUFCOR | | VBS (Verbundelement mit HPL/CPL) aus Hauskollektion HUFCOR | | Akustisch wirksame Oberfläche | | Furnier | | Sonstige |   Bemerkung (Oberflächenfarbe, Akustik-Lochung, Hersteller): ­­­­­­­­­­­­­­­­­­­­  ­­­­­­­­  **Schalldämmforderung:**  39 dB mit Prüfzeugnis  42 dB mit Prüfzeugnis  43 dB mit Prüfzeugnis  46 dB mit Prüfzeugnis  48 dB mit Prüfzeugnis  49 dB mit Prüfzeugnis  51 dB mit Prüfzeugnis  53 dB mit Prüfzeugnis  54 dB mit Prüfzeugnis  57 dB mit Prüfzeugnis (nur mit Typ 100 möglich)  \*auf Anfrage sind Sonderausführungen möglich |  |  |